

# STATISTISCHE BERICHTE



Artikel-Nr. 3469 89001

Agrarwirtschaft 18/89

C IV 3 - vj 1/89

30.5.89

## Erzeugerlöhne und Einkaufspreise frei Hof sowie Vorratsentwicklung in landwirtschaftlichen Betrieben für die Monate Januar bis März 1989

Ergebnisse der betriebs- und marktwirtschaftlichen Berichterstattung

Die betriebs- und marktwirtschaftliche Berichterstattung nach dem Gesetz über betriebs- und marktwirtschaftliche Meldungen in der Landwirtschaft vom 23.12.1966 (BGBl. I S. 683) erstreckt sich in Baden-Württemberg auf rund 900 repräsentativ ausgewählte landwirtschaftliche Betriebe aller Größenklassen. Die Betriebe berichten monatlich u.a. über die beim Verkauf ihrer landwirtschaftlichen Erzeugnisse erzielten Erlöse und die beim Einkauf landwirtschaftlicher Betriebsmittel bezahlten Preise (jeweils loco-Hof). Aus den mitgeteilten Gesamterlösen bzw. -aufwendungen einerseits und den Verkaufs- bzw. Zukaufsmengen andererseits werden im Statistischen Landesamt die Durchschnittserlöse bzw. -preise frei Hof als gewogene Durchschnittswerte errechnet. Bei Getreideverkäufen wird anhand zusätzlicher Angaben über den Feuchtigkeitsgehalt der veräußerten Ware auf einen Trockensubstanzgehalt von 84,5% umgerechnet.

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden Durchschnittserlöse für pflanzliche und tierische Erzeugnisse sowie durchschnittliche Einkaufspreise für zugekaufte Futtermittel frei Hof, zugekauften Dieseldienststoff und zugekaufte Mineraldüngemittel für die Monate Januar bis März 1989 mit Vergleichswerten des Vorjahres veröffentlicht. Für diesen Zeitraum werden auch die in den Erzeugerbetrieben lagernden Vorratsbestände an Getreide und Kartoffeln bekanntgegeben. Die Vorratsbestände aus eigener Ernte (ohne Zukäufe) werden monatlich von September bis Juni ermittelt, wobei der letzte Tag des jeweiligen Berichtsmonats als Stichtag gilt. Die vorliegenden Angaben über die durchschnittliche Legeleistung nach Bestandsgrößen beruhen auf den monatlichen Erhebungen über die Eierproduktion in Betrieben mit 20 und mehr Legehennen. Die Angaben zu den Bestandsgrößen mit 3000 und mehr Legehennen stammen aus dem Bereich der Geflügelstatistik.

**Zeichenerklärung:** . = Kein Nachweis möglich

( ) = Aussagewert eingeschränkt, da Zahl der Angaben gering.

# 1. Durchschnittserlöse\*) für pflanzliche Erzeugnisse im 1. Vierteljahr 1989

Erzeugnis bzw. -gruppe	Erzielte Durchschnittserlöse ab Hof						
	1989 <sup>1)</sup>			dagegen			Durchschnitt Kalenderjahr 1988
				1988 <sup>1)</sup>			
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	
	DM/dt						
Getreide	38,45	36,65	37,15	42,80	43,55	42,45	36,20
darunter Weizen (ohne Durum)	38,80	37,95	(38,90)	43,35	44,35	42,35	35,55
Hartweizen (Durum)	.	.	.	.	.	.	40,85
Brotroggen	.	.	.	.	.	.	35,30
Braugerste	.	.	(39,75)	(47,40)	(48,45)	52,05	40,15
Futtergerste	.	(33,95)	(31,60)	(35,60)	35,25	35,80	33,40
Futterhafer	(35,00)	(36,05)	(32,80)	40,75	40,35	(40,35)	32,10
Körnermais	33,35	(37,50)	.	34,60	(39,10)	(39,45)	31,00
Raps	.	.	.	.	.	.	66,30
Frühkartoffeln	.	.	.	.	.	.	46,15
Spätkartoffeln (einschließlich mittelfrühe) für Speisezwecke	31,75	35,55	28,50	42,70	35,60	28,85	28,15

\*) Ohne Mehrwertsteuer. - 1) Bei Getreide und Raps teilweise ohne Nachzahlungen.

## 2. Durchschnittserlöse\*) für tierische Erzeugnisse im 1. Vierteljahr 1989

Erzeugnis bzw. -gruppe	Erzielte Durchschnittserlöse ab Hof						
	1989 <sup>1)</sup>			dagegen			Durchschnitt Kalenderjahr 1988
				1988 <sup>1)</sup>			
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	
DM/100 kg Lebendgewicht							
Schlachtbullen	369,30	375,55	385,25	361,85	377,45	361,25	359,55
Schlachtkühe	259,20	263,80	266,60	240,80	245,50	242,55	250,75
Schlechtschweine <sup>1)</sup>	261,80	257,40	258,60	244,35	234,70	234,65	238,95
DM/Stück (DM/kg)							
Ferkel							
bis 20 kg	79,25	87,30	94,80	(59,20)	64,40	64,15	57,95
20 bis 25 kg	94,25	104,20	113,35	80,80	81,65	92,15	80,70
25 bis 30 kg	107,35	112,50	121,70	87,85	89,75	97,05	85,95
30 kg und mehr	(117,85)	122,75	(132,95)	92,65	96,25	105,15	93,10
Bullenkälber							
unter 10 Tage alt	417,15	446,75	396,85	419,35	410,20	392,05	398,50
10 Tage alt und älter <sup>2)</sup>	635,45 8,85	656,55 8,95	648,60 8,80	622,60 8,40	621,60 8,50	617,65 8,25	614,05 8,45
darunter Fleckvieh	703,30 9,40	708,55 9,45	732,80 9,50	686,30 8,90	665,50 8,95	696,70 8,70	673,15 8,90
Braunvieh	510,85 7,55	512,55 7,40	558,95 7,90	499,30 7,05	(528,20) (7,35)	466,40 7,05	475,00 7,00
Schwarzbunte	(394,25) (6,70)	. .	452,80 6,90	428,60 6,90	. .	(421,15) (5,80)	411,55 6,40
Dpf./Stück							
Eier	16,4	16,5	17,0	16,6	16,6	16,6	15,7

\*) Ohne Mehrwertsteuer. - 1) Nur Jungmastschweine, ohne ausgemerzte Zuchttiere. - 2) Ohne Fresser.

### 3. Durchschnittliche Einkaufspreise\*) für zugekaufte Futtermittel im 1. Vierteljahr 1989

Futtermittel	Vom Erzeuger bezahlte Durchschnittspreise frei Hof						
	1989			dagegen			Durchschnitt Kalenderjahr 1988
				1988			
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	
	DM/dt						
Weizenkleie	31,25	30,55	29,85	29,85	30,55	30,20	30,50
Sojaextraktionsschrot	59,75	60,05	59,65	48,80	47,85	47,85	54,20
Milchaustauschfutter für Kälberaufzucht	244,00	240,55	233,15	217,05	217,25	221,40	226,00
Ergänzungsfuttermittel für Milchkühe (Milch- leistungsfutter)	38,50	38,65	39,10	34,60	34,60	35,05	36,25
Eiweißkonzentrat für Schweine	87,05	88,35	83,60	68,05	82,60	75,65	82,50
Ferkelaufzuchtfutter	62,85	62,70	61,95	57,40	59,65	56,45	60,20
Alleinfuttermittel für Mastschweine von 35 kg an	(45,65)	(46,75)	46,15	47,55	46,00	44,10	46,05
Alleinfuttermittel I für Mastschweine bis etwa 50 kg	(48,40)	(49,70)	(45,75)	.	.	.	48,00
Alleinfuttermittel II für Mastschweine von etwa 50kg an	(47,20)	(48,00)	(46,15)	46,60	48,10	(46,00)	47,55
Alleinfuttermittel für Sauen	(46,95)	.	47,70	(44,25)	(42,60)	(43,55)	45,65
Alleinfuttermittel I für Legehennen	48,20	48,30	48,80	47,10	46,85	47,15	47,75

\*) Ohne Mehrwertsteuer.

### 4. Vorräte in den landwirtschaftlichen Betrieben im 1. Vierteljahr 1989

Erzeugnis	Ernte		Vorräte Ende					
	1988	dagegen 1987	Januar	Februar	März	dagegen		
						Januar	Februar	März
			1989			1988		
			1000 dt		%			
Weizen insgesamt	13 268	10 710	30,0	25,2	20,9	32,8	28,4	23,2
Roggen und Wintermenggetreide	865	721	15,9	14,2	12,0	18,7	17,7	13,0
Wintergerste	5 082	4 392	46,6	39,4	33,3	49,1	42,4	33,3
Sommergerste	5 172	3 706	22,0	18,3	13,4	27,8	23,0	16,6
Hafer und Sommermenggetreide	4 757	3 994	52,9	46,6	38,0	55,6	47,8	38,2
Körnermais (ohne CCM)	3 004	2 130	22,9	19,3	17,6	26,7	25,1	16,7
Kartoffeln insgesamt	3 996	3 046	25,9	22,8	19,5	20,8	17,4	13,3

### 5. Eierzeugung – Durchschnittliche Legeleistung je Henne im 1. Vierteljahr 1989 –

Betriebe mit ... bis unter ... Hennen	1989			Dagegen			Durchschnitt Kalenderjahr 1988 <sup>2)</sup>
	Januar	Februar	März	1988			
				Januar	Februar	März	
	Anzahl						
20 - 99	16,8	16,8	19,0	17,1	17,3	19,0	211,1
100 - 499	20,0	17,8	19,6	19,3	18,6	19,7	233,9
500 - 999	(21,0)	(18,4)	(20,0)	(23,9)	(20,9)	(23,5)	273,6
1 000 - 2 999	21,4	20,2	22,9	21,4	19,9	22,6	259,1
3 000 - 4 999 <sup>1)</sup>	20,7	20,3	22,7	21,0	20,2	21,9	253,5
5 000 - 9 999 <sup>1)</sup>	20,6	20,5	22,2	20,6	21,0	22,3	257,7
10 000 - 29 999 <sup>1)</sup>	20,5	20,5	22,8	21,2	21,3	23,1	262,8
30 000 und mehr <sup>1)</sup>	18,9	18,8	21,9	22,1	20,9	22,3	260,3

1) Meldungen aus der Geflügelstatistik.— 2) Mit den Monatswerten gewichteter Durchschnitt.

# 6. Durchschnittliche Einkaufspreise\*) für Dieselkraftstoff im 1. Vierteljahr 1989

Liefermenge von ... bis unter... Liter	Durchschnittliche Einkaufspreise für zugekauften Dieselkraftstoff		
	1989	dagegen	
		1988	Durchschnitt Kalenderjahr 1988
	DM/l		
bis unter 500	0,81	0,78	0,78
500 - 1 000	0,79	0,77	0,76
1 000 und mehr	0,76	0,74	0,73
Insgesamt	0,77	0,75	0,74

\*) Ohne Mehrwertsteuer.

# 7. Durchschnittliche Einkaufspreise\*) für Mineraldüngemittel im 1. Vierteljahr 1989

Mineraldüngemittel	Durchschnittliche Einkaufspreise für zugekaufte Düngemittel		
	1989	dagegen	
		1988	Durchschnitt Kalenderjahr 1988
	DM/dt		
Kalkammonsalpeter 27,0% N; lose, ab Lager	27,50	29,30	29,70
Korn-Kali 40% K <sub>2</sub> O,5% MgO; alle Lieferformen	24,45	(25,35)	23,00
NPK 15/15/15 lose, ab Lager	37,70	38,65	38,55
NPK 12/12/17 gesackt, ab Lager	45,45	(48,75)	48,50

\*) Ohne Mehrwertsteuer.

# 8. Absatzwege für Schlachtschweine und Schlachtbullen in Baden-Württemberg 1988

Absatzwege und Verkaufsarten	Jahr							
	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
	% der Verkäufe							
Schlachtschweine								
Direktabsatz an Metzger und Endverbraucher insgesamt	53	51	50	46	45	42	43	41
davon lebend abgerechnet <sup>1)</sup>	48	44	41	37	37	35	35	35
geschlachtet abgerechnet <sup>1)</sup>	5	7	9	9	8	7	8	6
übrige Absatzwege <sup>2)</sup>	47	49	50	54	55	58	57	59
davon lebend abgerechnet <sup>1)</sup>	29	33	33	35	35	40	38	36
geschlachtet abgerechnet <sup>1)</sup>	18	16	17	19	20	18	19	23
Schlachtbullen								
Direktabsatz an Metzger und Endverbraucher insgesamt	58	49	54	52	46	38	36	37
davon lebend abgerechnet <sup>1)</sup>	50	44	47	47	39	30	24	26
geschlachtet abgerechnet <sup>1)</sup>	8	5	7	5	7	8	12	11
übrige Absatzwege <sup>2)</sup>	42	51	46	48	54	62	64	63
davon lebend abgerechnet <sup>1)</sup>	32	39	34	28	32	32	30	26
geschlachtet abgerechnet <sup>1)</sup>	10	12	12	20	22	30	34	37

1) In Prozent der Verkäufe insgesamt.— 2) Absatz an Handel, Genossenschaften, Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken insgesamt.